

KULTURSENSIBLE PFLEGE IN DER PRAXISANLEITUNG

VIelfalt BEGLEITEN – INTEGRATION FÖRDERN

Pflichtfortbildung für Praxisanleiter:innen gemäß § 4 PflAPrV

SEMINARINFORMATIONEN

Termin: 11.10. bis 13.10.2027

3 Tage, 24 Unterrichtsstunden

Schulungszeit: 08:00 - 15:00 Uhr

Ort: ONLINE-Liveseminar

Kursnummer: O-PF-305-2027-A

Kosten: 240,00€ netto

Fragen: Nicole Spies, Michaela Meier-Rinke



VIelfalt VERSTEHEN, SENSIBEL KOMMUNIZIEREN, INTEGRATION FÖRDERN

Auszubildende und Pflegebedürftige bringen unterschiedliche Lebensgeschichten, Werte, Erfahrungen und kulturelle Prägungen mit. Diese Vielfalt bereichert den Pflegealltag, kann aber auch zu Missverständnissen, Unsicherheiten oder unterschiedlichen Erwartungen führen.

Praxisanleitende übernehmen dabei eine wichtige Vermittlungsfunktion. Kultursensible Anleitung bedeutet, Unterschiede wahrzunehmen, die eigene Haltung zu reflektieren und Kommunikation so zu gestalten, dass Orientierung, gegenseitiges Verständnis und eine gelingende Zusammenarbeit gefördert werden.

DAS ERWARTET SIE IM SEMINAR

Sie lernen, kulturelle Vielfalt in Ausbildung und Pflege bewusst wahrzunehmen und Auszubildende sensibel und fair zu begleiten.

Im Mittelpunkt stehen kulturelle Prägungen, Kommunikation und typische Situationen aus dem Ausbildungs- und Pflegealltag. Sie beschäftigen sich mit sprachsensibler Anleitung, interkulturellen Missverständnissen, Leistungsbeurteilung und unterschiedlichen Vorstellungen von Nähe, Rollen oder Ritualen. Praxisbeispiele, Übungen und Erfahrungsaustausch unterstützen dabei, die eigene Anleitungspraxis zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

INHALTE:

- Kultur, Interkulturalität und Diversität verstehen
- eigene kulturelle Prägungen reflektieren
- Stereotype und Vorurteile hinterfragen
- kulturelle Unterschiede im Pflegealltag
- kultursensible Anleitung gestalten
- sprachsensibel und verständlich kommunizieren
- Missverständnisse und Konflikte bearbeiten
- Gespräche im interkulturellen Kontext führen
- Leistungen fair und transparent beurteilen
- Nähe, Distanz und Rollenverständnisse beachten
- Bedürfnisse und Rituale berücksichtigen
- Praxisfälle reflektieren und Lösungen entwickeln

12 FORTBILDUNGSPUNKTE FÜR BERUFLICH PFLEGENDE

Die AWT ist als Bildungsanbieter bei der **Registrierung beruflich Pflegenden** gelistet. Für diese dreitägige Fortbildung mit 24 Unterrichtsstunden werden **12 Fortbildungspunkte** vergeben.

